

Germany-Munich: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 217/2020 06/11/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Postal address: Salvatorstraße 2

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80333

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@stmuk.bayern.de

Telephone: +49 8921862928

Internet address(es):

Main address: <https://www.km.bayern.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.eprocurement.bayern.de/evergabe.bieter//DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=f%252fmN1x6fRC0%253d>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.auftraege.bayern.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Videokonferenzwerkzeug 2021 (ViKo 2021)

Reference number: 2020MBR000004

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der Auftragsvergabe ist die zeitlich befristete Bereitstellung des Zugangs zu einer cloud-basierten Standardsoftware für Videokonferenzen (Nutzung in Gestalt von Software as a Service, SaaS) inkl. begleitender Serviceleistungen im Rahmen des Projekts BayernCloud Schule sowie optional einer Weiterentwicklung und Anpassung der Standardsoftware zwecks Integration in das System mebis des Auftraggebers oder anderer Systeme des Auftraggebers. Der Auftragnehmer hat das System derart bereitzustellen, dass die nutzungsberechtigten Einrichtungen nach erfolgter Registrierung und dem Anlegen berechtigter Nutzer die Videokonferenzlösung ohne weiteren Zwischenschritt nutzen können. Der Zugang des Auftraggebers bzw. der Nutzer zum Internet ist nicht Gegenstand der Auftragsvergabe.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE2 Bayern

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Auftragsvergabe ist die zeitlich befristete Bereitstellung des Zugangs zu einer cloud-basierten Standardsoftware für Videokonferenzen (Nutzung in Gestalt von Software as a Service, SaaS) inkl. begleitender Serviceleistungen im Rahmen des Projekts BayernCloud Schule sowie optional einer Weiterentwicklung und Anpassung der Standardsoftware zwecks Integration in das System mebis des Auftraggebers oder anderer Systeme des Auftraggebers. Der Auftragnehmer hat das System derart bereitzustellen, dass die nutzungsberechtigten Einrichtungen nach erfolgter Registrierung und dem Anlegen berechtigter Nutzer die Videokonferenzlösung ohne weiteren Zwischenschritt nutzen können. Der Zugang des Auftraggebers bzw. der Nutzer zum Internet ist nicht Gegenstand der Auftragsvergabe.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag läuft vom 1.1.2021 bis zum 31.12.2023. Der Vertrag kann einseitig durch den Auftraggeber zweimal um je ein Jahr verlängert werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Vertrag läuft vom 1.1.2021 bis zum 31.12.2023. Der Vertrag kann einseitig durch den Auftraggeber zweimal um je ein Jahr verlängert werden.

Entwicklungsdienstleistungen in folgendem Umfang: Systemarchitekt/Entwickler/Tester: bis zu 240 Manntage/Personentage pro Jahr.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bieter muss die in der den Vergabeunterlagen beiliegenden Eigenerklärung („3_Eigenerklärung“ in Vertragsbedingungen/Formulare in der eVergabe) genannten Ausschlussgründe zur Kenntnis nehmen und deren Inhalt bestätigen. Sollten für den Bieter fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen, hat er zu schildern, warum diese nicht zu einem Ausschluss vom Verfahren führen sollen.

Das den Vergabeunterlagen beiliegende Formular „Darstellung der Struktur des Bieters“ mit Angaben über das Vorliegen einer Bietergemeinschaft und Unterauftragnehmer ist vom Bieter auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Vor der Auftragsvergabe wird von der Vergabestelle eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a GewO eingeholt. Das Formular „Auskunft aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a Abs. 1 Nr. 4 GewO“ ist vom Bieter auszufüllen und dem Angebot beizulegen. Für die Erteilung eines Zuschlages kommt nur ein Bieter in Betracht, der keine auftragsverhindernden Eintragungen besitzt.

Der Bieter bestätigt, dass er die den Ausschreibungsunterlagen beigefügte Scientology-Schutzerklärung akzeptiert und damit nimmt er zur Kenntnis, dass die Nichtabgabe der Erklärung nach Nummer 2 der Scientology-Schutzerklärung oder die Abgabe einer wesentlich falschen Erklärung den Ausschluss von diesem

Vergabeverfahren zur Folge hat.

Die Scientology-Schutzerklärung verlangt für den Fall der Zuschlagserteilung, dass der Bieter versichert,

— unter Nummer 2.1: dass er gegenwärtig sowie während der gesamten Vertragsdauer die Technologie von L. Ron Hubbard nicht anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet, er keine Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besucht und Beschäftigte oder sonst zur Erfüllung des Vertrags eingesetzte Personen keine Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besuchen lässt,

— unter Nummer 2.2: dass nach seiner Kenntnis keine der zur Erfüllung des Vertrags eingesetzten Personen die Technologie von L. Ron Hubbard anwendet, lehrt oder in sonstiger Weise verbreitet oder Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besucht,

— unter Nummer 2.3: Der Bieter verpflichtet sich, solche zur Erfüllung des Vertrags eingesetzte Personen von der weiteren Durchführung des Vertrags unverzüglich

auszuschließen, die während der Vertragsdauer die Technologie von L. Ron Hubbard anwenden, lehren, in sonstiger Weise verbreiten oder Kurse oder Seminare nach dieser Technologie besuchen.

— unter Nummer 2.4: Die Abgabe einer wissentlich falschen Erklärung nach Nummer 2.1. oder 2.2. sowie ein Verstoß gegen die Verpflichtung nach Nummer 2.3. berechtigen den Auftraggeber zur Kündigung aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist. Weitergehende Rechte des Auftraggebers bleiben unberührt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bieter hat zu erklären, dass der durchschnittliche Jahresumsatz seines Unternehmens in den vergangenen drei Geschäftsjahren (2017-2019) mindestens die Hälfte des Auftragsvolumens betragen hat, für das er ein Angebot abgibt.

Falls die Erfüllung dieses Kriteriums nicht möglich ist (z. B. als „Newcomer“), hat der Bieter auf einem Beiblatt die Gründe hierfür sowie die Umsätze im Übrigen darzulegen.

Die Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung muss eine Mindestdeckung von 1 000 000 EUR für Personenschäden und 500 000 EUR für Sachschäden je Versicherungsfall bzw. 2 000 000 EUR für Personenschäden und 1 000 000 EUR für Sachschäden je

Versicherungsjahr sowie 500 000 EUR für Vermögensschäden je Versicherungsfall und Versicherungsjahr aufweisen. Die Haftpflichtversicherung muss über die gesamte Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden. Dies ist zu Beginn eines jeden Vertragsjahres durch den Auftragnehmer gegenüber dem Auftraggeber nachzuweisen.

Der Bieter erklärt, dass:

— er über eine entsprechende Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens verfügt.

Zum Nachweis hat der Bieter eine entsprechende Bescheinigung der Versicherung oder Kopie der Versicherungspolice mit dem Angebot einzureichen (Nachweis Alternative 1) oder

— eine entsprechende Versicherbarkeit des Unternehmens bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens besteht und der Bieter im Falle der Zuschlagserteilung auf sein Angebot eine entsprechende Berufs – bzw.

Betriebshaftpflichtversicherung mit den vorgenannten Mindestversicherungssummen abschließen kann; zum Nachweis hat der Bieter in diesem Fall eine entsprechende Bestätigung der Versicherung oder Bescheinigung eines Versicherungsmaklers mit dem Angebot einzureichen (Nachweis Alternative 2).

Minimum level(s) of standards possibly required:

— durchschnittliche Jahresumsatz des Unternehmens in den vergangenen 3 Geschäftsjahren (2017-2019) mit mindestens der Hälfte des Auftragsvolumens,

— Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung muss eine Mindestdeckung von 1 000 000 EUR für Personenschäden und 500 000 EUR für Sachschäden je Versicherungsfall bzw. 2 000 000 EUR für Personenschäden und 1 000 000 EUR für Sachschäden je

Versicherungsjahr sowie 500 000 EUR für Vermögensschäden je Versicherungsfall und Versicherungsjahr aufweisen, die Haftpflichtversicherung muss über die gesamte Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die Referenzen müssen gesondert in einem eigenen Dokument („Beiblatt Referenzen“) angegeben werden. Das ausgefüllte Dokument ist dem Angebot beizulegen. In diesem Dokument hat der Bieter folgendes zu erklären:

a) dass er innerhalb der letzten 3 Jahre mindestens 2 Aufträge zum Betrieb hochskalierbarer cloudbasierter Dienste erfolgreich durchgeführt hat, die eine dynamische Anpassung an stark unterschiedliche Lastanforderungen erforderten, welches im „Beiblatt Referenzen“ zu benennen ist. Beide Systeme sind in dem „Beiblatt Referenzen“ zu beschreiben,

b) dass er innerhalb der letzten 3 Jahre für mindestens 6 Monate ein hochskalierbares Videokonferenzsystem angeboten und mit mindestens 10 000 potentiell gleichzeitigen Teilnehmern betrieben hat, welches im „Beiblatt Referenzen“ ebenfalls zu benennen ist.

Sofern das betriebene Videokonferenzsystem auch die Anforderungen von a) erfüllt, kann die Referenz auch zusätzlich für a) gewertet werden.

Als vergleichbar werden dabei nur Leistungen angesehen, bei denen neben der Bereitstellung und dem Betrieb einer hochskalierbaren Videokonferenzlösung auch Supportdienstleistungen für die Endnutzer (ggf. in Zusammenarbeit mit einem Unterauftragnehmer) erbracht wurden.

Das System ist in dem „Beiblatt Referenzen“ zu beschreiben.

Falls die Erfüllung des Kriteriums nicht möglich ist (z.B. als „Newcomer“), sind am Ende des Dokuments die Gründe hierfür darzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

— innerhalb der letzten 3 Jahre mindestens 2 Aufträge zum Betrieb hochskalierbarer cloudbasierter Dienste erfolgreich durchgeführt, die eine dynamische Anpassung an stark unterschiedliche Lastanforderungen erforderten,

— innerhalb der letzten 3 Jahre für mindestens 6 Monate ein hochskalierbares Videokonferenzsystem angeboten und mit mindestens 10 000 potentiell gleichzeitigen Teilnehmern betrieben.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/12/2020 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 29/01/2021

IV.2.7.

Conditions for opening of tenders

Date: 04/12/2020 Local time: 12:00

Place:

München

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern – Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/11/2020